Michael Oenning

Beitrag von „Wesel“ vom 21. Dezember 2009, 15:12

Gute Arbeit Oenning! Bei diesem Management hat man als Trainer wenig Möglichkeiten. Bei einem verschuldeten Verein, der nun auch noch seine letzten Stammspieler veräussert, blieb nichts übrig als mit dem qualitativ zu schwachen Kader den Weg zu wählen, die Mannschaft sei stark genug um die Klasse zu erhalten.

Schade, aber an einem Bader ist auch schon ein Hans Meyer verzweifelt.